

Die Betreuungsstelle für Erwachsene informiert

Vorsorge für ein
selbstbestimmtes Leben



Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Für uns alle ist es selbstverständlich, im Erwachsenenalter ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben zu führen und unsere Belange gemeinsam mit Partnern und Familie zu organisieren und zu entscheiden.

Und wir schätzen uns glücklich, wenn Familie, Freunde und Nachbarn uns in ernststen Notlagen wie Erkrankung, Behinderung oder dauerhaften Gebrechen beistehen und unterstützen. Eines jedoch dürfen sie alle in solchen Fällen nicht für uns übernehmen: die gesetzliche Vertretung, die unseren Alltag regelt und unseren Willen ausdrückt, wenn wir selbst es nicht mehr können. In solchen Notlagen wird seit einigen Jahren vermehrt die gesetzliche Betreuung von Amts wegen eingerichtet, obwohl dies vermeidbar ist, wenn die vielfältigen Hilfen und Leistungen, die zur Verfügung stehen, rechtzeitig in Anspruch genommen werden. Und wenn in einer Vorsorgevollmacht frühzeitig eine nahestehende Vertrauensperson festgelegt wird, die uns im Notfalle rechtlich vertreten darf.

Die vorliegende Broschüre der „Betreuungsstelle für Erwachsene“ gibt Ihnen einen Überblick über die Hilfen, die es Ihnen ermöglichen, ihre Selbstbestimmtheit zu erhalten und für den Notfall vorzusorgen. Denn Vorsorge ist immer der bessere Weg.

Georg Möllers
Erster Beigeordneter

Volker Hülsmann
Fachbereichsleiter

Inhalt

Klärung der persönlichen Situation - Sozialberatung	Seite
Arbeit und Ausbildung sichern – berufliche Rehabilitation, Hilfe für Schwerbehinderte	Seite
Arbeitslosigkeit	seite
Anlaufstellen für Rechtsfragen	Seite
Wohnen – Wohngeld, Wohnungssicherung	Seite
Finanzielle Sicherung – Erwerbsminderung, Rente, Hilfe zum Lebensunterhalt, Schuldnerberatung	Seite
Familie, Partnerschaft und Kinder	Seite
Gesundheit und Pflege – Psychische Erkrankung, Sucht, Pflegebedürftigkeit	Seite
Vorsorgevollmacht und gesetzliche Betreuung - Betreuungsstelle	Seite

Stadt Recklinghausen

Sozialberatung

Die Mitarbeiter der Sozialberatung bieten Beratung und Unterstützung zur Erlangung von Hilfen für Senioren, Behinderte, Kranke und deren Angehörige bei sozialen, gesundheitlichen und/oder finanziellen Problemen an. Sie vermitteln an andere Fachdienste und koordinieren die erforderlichen Hilfen mit anderen beteiligten Stellen.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Sozialdienst katholischer Frauen Recklinghausen e.V.

Allgemeine Sozialberatung

Bei Beratungsbedarf in sozialen Angelegenheiten, wirtschaftlichen Notlagen und bei Schwierigkeiten mit Behörden bietet der Sozialdienst Beratungssprechstunden während der Öffnungszeiten des Mittagstreffs im Stadtteilbüro an. Hilfesuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten zeitnahe Termine.

Kontakt:

Kemnastr. 7

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 48598-0

Diakonisches Werk in Recklinghausen e.V.

Kontakt – und Beratungsstelle BARKE Kontakt und Beratung für Psychisch Kranke

Die Kontakt- und Beratungsstelle ist ein offener Anlaufpunkt für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Auch ihre Angehörigen finden kompetente Gesprächspartner.

Kontakt:
BARKE gGmbH
Elper Weg 7, Recklinghausen
Telefon: 02361 9210-0

Caritasverband für die Stadt Recklinghausen e.V.

Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)

Die Beratungsstelle bietet Beratung, Unterstützung im Lebensalltag, Vermittlung zu anderen Fachdiensten, Integrative Angebote (Seminare, Kurse, Workshops), sowie Hilfestellung bei den Behördenangelegenheiten. Hausbesuche sind möglich.

Kontakt:
Haus der Caritas
Mühlenstraße 27
45659 Recklinghausen
Telefon: 0 23 61 58 90-660

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

Jugendmigrationsdienst

Beratungsstelle für Zuwandererjugendliche zwischen
12 – 27 Jahren

Beratung und Begleitung in den Bereichen Orientierungs-
und Integrationshilfen, Sprach- und Integrationskurse,
Aufenthaltsangelegenheiten, Lebensunterhalt, Wohnen,
Schule, Ausbildung und Beruf.

Kontakt:

Büro Recklinghausen
Kaiserwall 17
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 9372632

Gemeinsame Reha- Servicestelle

Die Reha-Servicestelle gibt Auskünfte über Zielsetzung, Zweckmäßigkeit und Erfolgsaussicht möglicher Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Es wird der individuelle Hilfebedarf ermittelt und geklärt, welcher Rehabilitationsträger für die Leistungen zuständig ist. Sind Leistungen verschiedener Rehabilitationsträger angezeigt, koordiniert die Reha-Servicestelle die Zusammenarbeit dieser Träger.

Kontakt:

Gemeinsame Servicestelle für Rehabilitation
AOK Nordwest
Westerholter Weg 82
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 5 84-289

Berufliche Rehabilitation für Beamtinnen und Beamte

Möglichkeiten und Ansprüche der Arbeitssicherung und Rehabilitation ergeben sich für Beamtinnen und Beamte aus dem jeweiligen Dienstrecht, der entsprechenden Beihilfeverordnung und der privaten Krankenversicherung. Information und Beratung erteilt die für Sie zuständige Beihilfestelle.

Da nicht alle Beihilfestellen aufgeführt werden können, erkundigen Sie sich bei Bedarf bitte hier:

Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe
Zumsandestraße 12
48145 Münster
Telefon: 0251 591-6749

Landschaftsverband Westfalen-Lippe - LWL

Allgemeiner Kontakt - LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die Kontaktstelle vermittelt Informationen zu Schwerbehinderung, zu Anträgen auf Schwerbehinderung und Hilfen für Behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen

Kontakt:

LWL Behindertenhilfe-Westfalen
Warendorfer Str. 26 – 28
48133 Münster
Telefon: 0251 591-3610

Kreis Recklinghausen Fachdienst 59

Schwerbehindertenangelegenheiten

Der Fachdienst ist zuständig für die Annahme der Antragstellung auf Schwerbehinderung. Eine Beratung zu Fragen der Schwerbehinderung ist nicht möglich.

Kontakt:

Information der Kreisverwaltung
Telefon: 02361 53-0
Allgemeine Informationen (Hotline)
Telefon: 02361 53-6555

Tägliche Beratung (Bürgerservice) in der Außenstelle
Castroper Straße 30, Recklinghausen

Träger: Stadt Recklinghausen

Begleitende Hilfe im Arbeitsleben:

Fachstelle behinderte Menschen im Beruf

Die Fachstelle berät und unterstützt behinderte Menschen im Hinblick auf begleitende Hilfen im Arbeitsleben, die die berufliche Eingliederung behinderter Menschen ermöglichen, erleichtern oder sichern sollen. Unterstützung wird geleistet zum Beispiel in Form von Zuschüssen zu entsprechender Arbeitsplatzausstattung oder persönlicher Hilfe.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-2105
Stadthaus A, Raum 2.08
Rathausplatz 3 – 4
45657 Recklinghausen

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

Integrationsfachdienst – IFD

Hilfe für schwerbehinderte, von Schwerbehinderung bedrohte und psychisch erkrankte Menschen

Der IFD bietet unter anderem Beratung und begleitende Unterstützung zur Sicherung des Arbeits- oder Ausbildungsplatzes sowie die Vermittlung in Arbeit und Ausbildung. Auch ohne Vorliegen einer anerkannten Behinderung können Sie die Beratung des IFD in Anspruch nehmen.

Kontakt:

Integrationsfachdienst (IFD) Recklinghausen
Kaiserwall 19 (direkt gegenüber des Rathauses)
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 93664-21

Kreis Recklinghausen/Stadtverwaltung Recklinghausen:

Jobcenter

Das Jobcenter ist zuständig für erwerbsfähige Hilfsbedürftige und die zugehörigen Bedarfsgemeinschaften. Es bietet eine Vielzahl möglicher Angebote, um in Abhängigkeit zur persönlichen Lebenssituation und Eignung eine Überwindung der Hilfsbedürftigkeit und Integration in den Arbeitsmarkt zu erreichen.

Kontakt:

Görresstraße 15 (Gebäude der Arbeitsagentur)
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 9384 28 28
Zur persönlichen Vorsprache muss ein Termin vereinbart werden.

Agentur für Arbeit Recklinghausen

Arbeitsvermittlung und berufliche Rehabilitation

Die Arbeitsvermittlung steht für Fragen der Arbeitsplatzvermittlung, der Förderung von Arbeitsverhältnissen und -plätzen und in Fragen der Teilhabe schwerbehinderter Menschen und denen Gleichzustellenden zur Verfügung. Sie berät, erarbeitet individuelle Eingliederungskonzepte und entscheidet über notwendige und mögliche Leistungen, welche erforderlich sind, um behinderte Jugendliche und Erwachsene ins Berufsleben (wieder-) einzugliedern.

Kontakt:

bundesweite Servicenummer 0800 4 5555 00
Der Anruf ist kostenfrei

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

Die Erwerbslosenberatungsstelle

Die Erwerbslosenberatungsstelle unterstützt Menschen im Arbeitsamtsbezirk Recklinghausen in allen Fragen zu Arbeitslosigkeit und Grundsicherung für Arbeitslose.

Kontakt:

Kaiserwall 19
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 93664-24

Ökumenische Arbeitslosenzentrum Recklinghausen e.V.

Das Arbeitslosenzentrum versteht sich als ein Zentrum für Begegnung und Beratung. Es ist ein Treffpunkt für Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen oder einfach für Menschen, die Kontakte suchen.

Kontakt:

Sauerbruchstraße 7
45663 Recklinghausen
Telefon: 02361 99 65 07

Anlaufstellen für Rechtsfragen

Amtsgericht Recklinghausen

Rechtsantragstelle

Die Rechtsantragstelle nimmt Anträge und Erklärungen in gerichtlichen Angelegenheiten entgegen und hilft bei deren Formulierung. Sie darf jedoch nicht in Rechtsangelegenheiten beraten.

Beratungshilfe

Wer finanziell nicht in der Lage ist, sich von einem Rechtsanwalt beraten zu lassen, kann Beratungshilfe beantragen. Der Eigenanteil beträgt dann 15 Euro. Die Rechtsantragsstelle steht ihnen hier für Fragen zur Verfügung. Beratungshilfe wird auf Antrag gewährt; ein Einkommensnachweis ist erforderlich. **Bitte vorsorglich einen Personalausweis oder Reisepass zur Legitimation mitbringen.**

Kontakt:

Reitzensteinstraße 17 – 21, 45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 585-0

Verbraucherzentrale NRW

Beratungsstelle Recklinghausen

Die Verbraucherzentrale bietet Beratung, Informationen und Ratgeber zu allen wichtigen Themen des Alltags an, wie Geld und Kredit, Mietrecht, Gesundheit und Pflege oder Versicherungen.

Zum Angebot gehört auch eine persönliche Rechtsberatung, für diese entstehen jedoch Kosten. Die Preise können Sie in der Beratungsstelle erfragen.

Kontakt:

Königswall 14
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 40559-01

Stadt Recklinghausen

Hilfe zur Wohnungssicherung bei drohendem Wohnungsverlust

Die Hilfe wird allen Menschen in Recklinghausen angeboten, denen der Verlust der Wohnung droht oder die bereits wohnungslos sind und die sich in einer solchen Lage nicht selbst helfen können. Die Hilfe umfasst Beratung und Unterstützung als "persönliche Hilfen".

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0
Bitte lassen Sie sich verbinden.

Diakonisches Werk in Recklinghausen e.V.

Beratung für Wohnungslose

Die Beratungsstelle ist erster Ansprechpartner für alleinstehende Männer und Frauen, die akut wohnungslos oder von Wohnungslosigkeit bedroht sind. Sie informiert und berät über Hilfeangebote, ermittelt gemeinsam mit dem Ratsuchenden den individuellen Hilfebedarf und begleitet Hilfesuchende bei der Realisierung der notwendigen Hilfen. Über die Beratungsstelle ist die Vermittlung in weitergehende Hilfen möglich.

Kontakt:

Herner Str. 8, 45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 102010

Stadtverwaltung Recklinghausen

Wohnungsversorgung und Wohnberechtigungsscheine

Wenn Sie eine Wohnung suchen und über Einkommen verfügen, das unterhalb der maßgeblichen Grenzen liegt, können Sie einen Wohnberechtigungsschein erhalten. Dieser berechtigt zum Bezug einer Sozialwohnung. Darüber hinaus erhalten Sie Hilfe bei der Suche nach einer geeigneten Sozialwohnung.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Stadtverwaltung Recklinghausen

Wohngeld: Miet- und Lastenzuschuss

Wohngeld ist ein Zuschuss, der einkommensschwachen Mietern, aber auch Haus- und Wohnungseigentümern angemessenes Wohnen sichern soll. Liegen die Voraussetzungen vor, hat der bzw. die Berechtigte nach Antragstellung einen Anspruch auf den Zuschuss.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Deutsche Rentenversicherung

Auskunfts- und Beratungsstelle Recklinghausen

Die Beratungsstelle informiert und berät zu allen Fragen rund um Renten.

Ausgenommen sind knappschaftlich Versicherte, die sich direkt an die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See wenden müssen.

Eine telefonische Terminvereinbarung ist notwendig.

Kontakt:

Königswall 16 – 18
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 3066740

Stadtverwaltung Recklinghausen

Antragstellung Renten, Erwerbsminderungsrente

Das Versicherungsamt ist zuständig für die Entgegennahme von Rentenanträgen aller Art, Reha-Anträgen und Kontoklärunen der gesetzlichen Rentenversicherung, außer Knappschaft-Bahn-See.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin und erfragen, welche Unterlagen mitgebracht werden müssen, um einen Antrag zu stellen.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0
Bitte lassen Sie sich verbinden.

Stadtverwaltung Recklinghausen

Grundsicherung

Die Grundsicherung ist eine Sozialhilfeleistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Sie kommt für Menschen im Rentenalter oder Erwachsene ab 18 Jahren infrage, die voll erwerbsgemindert sind, ohne Aussicht darauf, dass die Erwerbsminderung behoben werden kann. Voraussetzung ist, dass der eigene Lebensunterhalt auch durch unterhaltspflichtige Partner, Ehegatten oder Kinder nicht gesichert werden kann.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0
Bitte lassen Sie sich verbinden.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. – SKF –

Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatung ist ein Angebot für alle Recklinghäuserinnen und Recklinghäuser, die verschuldet oder überschuldet sind und Hilfe in Anspruch nehmen möchten. Z. B. bei der Klärung der Situation, den Verhandlungen mit Gläubigern und den Vorbereitungen für das Verbraucherinsolvenzverfahren.

Kontakt:

Telefon: 02361 48598-12
Kemnastraße 7
45657 Recklinghausen

Stadtverwaltung Recklinghausen

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) ist ein Dienst für Eltern, Kinder und Jugendliche, die Beratung, Hilfe und Unterstützung in sozialen Fragen und bei Problemen suchen. Dies gilt in besonderer Weise für Erziehungsfragen und -probleme, Sorgerechtsfragen zum Beispiel in Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungssituationen, Konflikte in der Familie, in der Schule oder bei Schwierigkeiten, mit den Anforderungen des Alltags und Lebens fertig zu werden.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0
Bitte lassen Sie sich verbinden.

Kreis Recklinghausen

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Rat, Informationen und Unterstützung bei Fragen zu Familie, Erziehung, Trennung und Scheidung, schulischen Problemen und vielem mehr.

Kontakt:

Standort Recklinghausen
Paulusstr. 47
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 92610

Kreis Recklinghausen Fachdienst 53

Sozialpsychiatrischer Dienst

Psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen oder Suchtprobleme, Demenzerkrankungen

Die Fachärzte, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter bieten den Erkrankten und ihren Angehörigen, Freunden oder Bekannten, Beratung und Unterstützung an.

Kontakt:

Abteilungsbüro
Kreisverwaltung Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Telefon: 53-2145

Ärztammer Westfalen-Lippe

Patientenberatung

Die Patientenberatung bietet Beratung rund um die gesundheitliche Versorgung in der Region. Sie hilft u.a. bei der Suche nach Haus- und Fachärzten, Ärzten mit speziellen Tätigkeitsschwerpunkten oder Fremdsprachenkenntnissen und bei der psychotherapeutischen Therapieplatzvermittlung. Sie berät zu den gesetzlichen Regelungen der Arznei-, Heil- und Hilfsmittelverordnung, den Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen und den Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten der Patienten. Darüber hinaus informiert sie zu den Beschwerdemöglichkeiten bei Konflikten mit behandelnden Ärzten.

Kontakt:

Ärztammer Westfalen-Lippe
Gartenstraße 210-214, 48147 Münster/Westfalen
Telefon: : 0251 929 9000

Diakonisches Werk in Recklinghausen e.V.

Suchtkrankenhilfe

Beratung für Suchtkranke und Angehörige

Die Beratungsstelle bietet eine vertrauensvolle Beratung und Begleitung zur Bewältigung der Erkrankung und damit verknüpfter Problemlagen.

Ambulant Betreutes Wohnen

Die Betreuung findet in der für den Betroffenen gewohnten Umgebung der eigenen Wohnung statt. Ziel ist es, eine Teilnahme am normalen Leben zu gewährleisten.

Kontakt:

Diakonisches Werk in Recklinghausen e.V.
Hohenzollernstraße 72
45659 Recklinghausen
Telefon: 02361 1020-0

Caritasverband für die Stadt Recklinghausen e.V.

Beratung und Behandlung für Suchtkranke, Suchtgefährdete und deren Angehörige

Die Beratungsstelle hilft bei Fragen rund um das Thema Sucht, Entgiftung und Therapie und unterstützt unter anderem bei Schwierigkeiten im Umgang mit Alkohol, Medikamenten, Computerspielen oder bei Verlust des Führerscheins.

Ambulant Betreutes Wohnen

Die Betreuung findet in der für den Betroffenen gewohnten Umgebung der eigenen Wohnung statt. Ziel ist es, eine Teilnahme am normalen Leben zu gewährleisten

Kontakt:

Haus der Caritas - am Prosper-Hospital
Mühlenstr. 27, 45659 Recklinghausen
Telefon: 02361 5890-0

Drogenberatungsstelle Recklinghausen und Ostvest e.V.

Die Beratungsstelle bietet Informationen und Beratung für Konsumenten, Angehörige und Freunde an. Sie vermittelt in Entgiftung und Substitutionsvergabe, ambulante oder (teil-) stationäre Therapie. Sie unterstützt durch Begleitung während der Therapie, in der Nachsorge, bei sozialen und rechtlichen Problemen und bietet Hilfen zur Gesunderhaltung von Konsumenten.

Ambulant betreutes Wohnen

Die Betreuung findet in der für den Betroffenen gewohnten Umgebung der eigenen Wohnung statt. Ziel ist es, eine Teilnahme am normalen Leben zu gewährleisten.

Kontakt:

Kaiserwall 34, 45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 36022

Landschaftsverband Westfalen Lippe

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Herten

Die LWL-Klinik Herten bietet allgemeine psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung sowie spezielle Therapieangebote für Menschen mit Depressionen oder Traumatisierungen in Form von Beratung, Tagesklinik oder stationärer Behandlung. Besonderer Schwerpunkt ist die Behandlung seelischer Erkrankungen in höherem Lebensalter in der **Abteilung Gerontopsychiatrie**.

Kontakt:

LWL-Klinik Herten
Im Schlosspark 20, 45699 Herten
Telefon: 02366 802-0
Notfallrufnummer: 02366 802-0
erreichbar von: 0:00 – 24:00 Uhr

Diakonisches Werk in Recklinghausen e.V.

Beratungsstelle für Pflege und Demenz

Beratung rund um das Thema Pflegeversicherung und Demenz sowie Hilfestellung bei sozialen Problemen, Beantragung von Pflegestufen, Vermittlung von Tages- und Kurzeitpflege und stationären Angeboten.

Kontakt:

Sozialdienst

Telefon.: 02361 10 20 11

Hohenzollernstraße 72

45659 Recklinghausen

Evangelisches Johanneswerk e.V.

Wohnverbund Recklinghausen

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung

Der Wohnverbund bietet Hilfe und ambulante Unterstützung bei der Gestaltung eines selbstständigen Lebens in der eigenen Wohnung sowie bei der Beantragung benötigter Hilfen bei den Kostenträgern. Darüber hinaus verfügt das Johanneswerk über Einrichtungen der teil- und vollstationären Unterbringung und eine breite Palette weiterer Angebote, die erfragt werden können.

Kontakt:

Johanneswerk Wohnverbund Recklinghausen

Wasserbank 46 – 50, 45663 Recklinghausen

Telefon 02361 6081-0

Stadt Recklinghausen

Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP)

Information und Beratung für Betroffene und Angehörige bei der Bewältigung persönlicher Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Hilfe- und Pflegebedürftigkeit, Demenzerkrankung, Erlangung von Hilfen einschließlich Finanzierung sowie Adresslisten zu Tagespflege, Pflegediensten und Senioren- und Pflegeeinrichtungen. Hausbesuche sind möglich.

Kontakt:

Telefon.: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Stadt Recklinghausen

Wohnberatung für Behinderte und Senioren

Information und Beratung für Betroffene, deren Wohnung aufgrund von Erkrankung, Behinderung oder Alterseinschränkungen nicht mehr leidensgerecht ist.

Kontakt:

Telefon: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Servicestelle Wohnen

Ein Angebot für Bürger, deren Wohnung den Bedürfnissen aus Altersgründen, wegen Krankheit oder Behinderung nicht entspricht und eine Wohnraumanpassung nicht möglich ist.

Kontakt:

Telefon.: 02361 50-0

Bitte lassen Sie sich verbinden.

Stadt Recklinghausen

Betreuungsstelle für Erwachsene

Durch Unfall, Krankheit oder Alter können Situationen eintreten, in denen man selbst nicht mehr eigenverantwortlich handeln und entscheiden kann. Davon ist insbesondere die rechtliche Vertretung betroffen, die nicht automatisch von Partnern oder Familienangehörigen übernommen werden darf.

Vorsorgevollmacht/Betreuungsverfügung

In einer Vorsorgevollmacht können Erwachsene ab 18 Jahren eine Vertrauensperson festlegen, die sie im Notfall rechtlich vertreten darf. Dort wird auch festgelegt, auf welche Art und Weise diese Vertrauensperson die Belange des eigenen Alltags, wie z. B. die Gesundheits- sorge, Wohnungs- oder Behördenangelegenheiten regeln soll. Ausführliche Beratung und Vordrucke erhalten Sie in der Betreuungsstelle.

Gesetzliche Vertretung

Fehlt eine Vorsorgevollmacht oder reicht diese nicht aus, um das Wohl eines schwer erkrankten oder beeinträchtigten Menschen zu gewährleisten, kann eine gesetzliche Betreuung von Amts wegen angeregt werden. Die Entscheidung zur Einrichtung wird nach sorgfältiger Prüfung durch das Amtsgericht getroffen. Ausführliche Beratung erhalten Sie in der Betreuungsstelle.

Kontakt:

Betreuungsstelle für Erwachsene,
Stadthaus C – Untergeschoss, Rathausplatz 4
Telefon: 02361 50-0 Bitte lassen Sie sich verbinden.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF)

Rechtliche Betreuung

Der SkF betreut Menschen, die aufgrund von geistigen und körperlichen Einschränkungen, psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen auf eine rechtliche Betreuung angewiesen sind. Zum Angebot gehören die Informationen zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen und die Führung gesetzlicher Betreuungen.

Ehrenamtliche rechtliche Betreuung

Zum Angebot gehört auch die Gewinnung, Beratung und Fortbildung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten dazu ausführliche persönliche Information.

Kontakt:

Kemnastraße 7
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 48598-10

Impressum

Stand: Oktober 2014

Stadt Recklinghausen

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Rathausplatz 4

45657 Recklinghausen



Kontakt

Stadtverwaltung Recklinghausen Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Betreuungsstelle für Erwachsene
Rathausplatz 3
Stadthaus C – Untergeschoss

Esther-König Paschke Tel.: 02361 50-2185
esther.koenig-paschke@recklinghausen.de

Susanne Sommer Tel.: 02361 50-2208
susanne.sommer@recklinghausen.de

N. N. Tel.: 02361 50-24 45